**Zeitschrift:** Die Berner Woche

**Band:** 36 (1946)

**Heft:** 20

Rubrik: Was die Woche bringt

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 17.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



#### KURSAAL BERN

Täglich Tee- und Abendkonzerte, Attraktionsorchester Bob Engel mit den Revuestars Vestella und Vortez.

Dancing allabendlich und nachmittags, Kapelle Yeff Graf. Sonntag-

Boule-Spiel und Bar.

#### Künstlerkonzerte des Orchesters Tibor Kasics im Kasino

Für einen abwechslungsreichen Musikbetrieb sorgt in vorbildlicher Weise Kapellmeister Tibor Kasics mit seinen Solisten. Mit der Durchführung famos arrangierter Spezialprogramme hat er diesmal Victor Toriani betraut, der sich als Musiker und Stimmungssänger zum ausgesprochenen Publikumsliebling entwickelt hat. V. H.

#### Tagung über Kunsterziehung

Am 25. und 26. Mai findet im Rahmen der Ausstellung «Kind und Kunst» in der Berner Schulwarte eine Tagung über Kunsterziehung statt. Künstler, Erzieher und Schulfreunde werden sich über Ziele, Möglichkeiten und praktische Erfahrungen zur Frage der Kunsterziehung aussprechen.

Das genaue Programm kann von der Schulwarte bezogen werden.

#### KUNSTHALLE BERN

Am Donnerstag, den 16. Mai, 20 Uhr, eröffnete die Kunsthalle Bern eine Ausstellung Hans Brühlmann / Karl Hofer / A. H. Pellegrini / Otto Meyer-Amden. Damit kommt der Künstlerkreis, der Kalckreuth und Hölzel fussend, entscheidenden Anteil an der Ausbildung des modernen Wandbildes hatte, erstmals in einer zusammenfassenden Uebersicht zur Darstellung. stellung. Die Ausstellung dauert 16. Mai bis 16. Juni.

#### Ferienwohnungsverzeichnis Berner Oberland / Oberwallis

Gerade im rechten Zeitpunkt ist die zwölfte Auflage dieses Verzeichnisses durch den Publizitätsdienst der Lötschbergbahn in Bern herausgegeben worden, um sich noch eine der darin empfohlenen 1800 Ferienwohnungen zu sichern. Es kann beim Herausgeber (Fr. 1.10 in Marken beilegen) oder in den Reise-, Verkehrs- und Bahnauskunftsbureaux bezogen werden.

#### Rapide-Sommer-Fahrplan

Auf die eigentliche Ferien- und Reisesaison greift man gerne zum bewährten rot-weissen Rapide-Fahrplan. Der Rapide enthält ausser den Bahn- und Postautokursen der Kantone Bern und Solothurn auch alle wichtigen Verkehrsverbindungen nach der ganzen Schweiz. Die dreifache Unbersichtskarte sowie die klare Anordnung der Fahrtenpläne mit alphabetischem Verzeichnis gewährleistet rasche

linien im eigentlichen Fahrplanieri Rapide orleicht Rapide erleichtern das Fahrplanstidi ganz bedeutend. Der rot-weisse Rapide an allen Kiosken, Bahn- und Postschalts sowie bei Strassenverkäufern zum Provon nur 80 Rp. orbeitet. von nur 80 Rp. erhältlich.

#### Körbers Fahrplan

Der gelbe Körbers Fahrplan hat in über 60 Jahren den Ruf grosser zu lässigkeit erweren. lässigkeit erworben und erfreut sich im gleicher Beliebt. gleicher Beliebtheit. Er enthält alles das reisende Publikum schätzt in lichem Druck auf währschaften Sämtliche wicht Sämtliche wichtigen Verbindungen in ganzen Schweiz heben diesen prakis Taschenfahrelen Taschenfahrplan weit über den kanton Rahmen hinaus (Preis 80 Rp.).



#### BERNER WANDERWEGE

Tourenvorschläge Nachstehend verzeichnete Wander warden durchgehend neu markiert und können markiert und können werden.

burg. Die Wanderung bietet eine Fill landschaftlich landschaftlichen Reizen und heimals lichen Erlebnich lichen Erlebnissen in romantischer Gerahrt: Mit der Gerahrt bis Fahrt: Mit der Gürbetal-Bahn
Station Bern-Weissenbühl oder nit R
Nr. 3 bis zum Station berneten bei R Nr. 3 bis zur Südbahnhofstrasse fahrt: Mit der Schwarzenburg-Bahn Bern. Marsch Bern. Marschzeit: 4½ Stunden. Mei

Bern — Stuckishaus und W chslungsweise Wald- und wanderung. Fahrt: Mit dem Mit

Schöne Hügelwanderung über die Höhe des Frienisberg Schöne Hügelwanderung über die postHöhe des Frienisbergs. Fahrt: Ab auto nach Meikirch. Rückfahrt: Ab mit Bahn. Marschzeit: 3½ Stunden. Kan
Genaue Routenbeschreibung im ten und Profilen finden Sie und 10.
Wanderbuch I, Routen 6, 8 und 10.

ENDE MAI ERSCHEINT

## **Illustriertes Reisehandbuch** DIE SCHWEIZ

Heute noch zum Subskriptionspreis von nur Fr. 8. bestellen! Durch alle Buchhandlungen und Kioske, sowie

BUCHVERLAG VERBANDSDRUCKEREI AG. BERN

### Großrestaurant Bürgerhaus

Neuengasse 20 Bern

2 Minuten vom Bahnhof

Empfiehlt seine prima Küche und Keller. Lokalitäten für Sitzungen und Familienanlässe

Höflich empfiehlt sich W. Wagner - Meyeneth

# Was begehrt das Frauenherz am meisten?

Ist es eine schöne Toilette, gleißender Schmuck, Ferienwanderungen, die Autofahrt in netter Gesellschaft, der Gesang, das Tanzvergnügen? Sind es diese oder ähnliche Dinge, die das Herz der Frau am stärksten begehrt? Nein! Von allen irdischen Gütern ist es für das Frauenherz der Gedanke an das eigene Heim, in dem sich das intime Leben einer glücklichen Familie abspielt. Mit diesen Gedanken beschäftigen sich Herz und Seele jeder nach Liebe strebenden Frau. Da die Frau zwei Drittel ihres Lebens in ihrer kleinen, eigenen Welt verbringt, ist dies durchaus verständlich. Ist doch die Errichtung einer eigenen Wohnung, sei es als Junggesellin, sei es als Fraut, die weitaus wichtigste, ja verantwortungsvollste aller Anschaffungen im Leben der Frau. Die kluge Braut, die erfahrene Hausfrau handelt dabei nach folgenden Grundsätzen: genden Grundsätzen:

Vermeide den Kauf auf Abzahlung, denn Schulden Vermeide den Kauf auf Abzahlung, denn Schulden sind Sorgen, und Sorgen bedeuten zumeist Gift für Glück und Liebe. Da heißt es eben vorsorgen, solange man jung und ledig ist. Dies geschieht am besten durch Errichtung eines Möbel-Vorzah-lungsvertrages. Schon die monatlichen Einzah-lungen kleiner, ja kleinster Beträge schenken herrliche Freuden der Planung. Außerdem läßt die fünfprozentige Verzinsung aller Vorzahlungen

die Ersparnisse rasch anwachsen. Der Grundsatz: Vorzahlen ist besser als abzahlen — bewährt sich hundertfach!
Kaufe keine Möbel, ohne einen erfahrenen, taktvollen Wohnberater beizuziehen. Er darf — und soll sogar — jung und phantasievoll sein, muß sich aber mit Freude seiner schönen Aufgabe hingeben. Sie besteht darin, mit den vorhandenen Mitteln ein Heim zu schaffen, das nebst größtmöglichem, praktischem Wohnkomfort für das Wesen und den Charme Ihrer fraulichen Erscheinung den richtigen Rahmen bildet!

Kaufe — wenn die Mittel begrenzt sind — lieber weniger Möbel, aber Möbel von allerbester Form

weiniger most, aber most von der und Qualität. Kaufe Deine Möbel dort, wo Du mannigfaltige Vergleiche anstellen kannst. Ein größtmögliches Assortiment ist die wichtigste Vorbedingung einer Assortiment ist die wichtigste Vorbedingung einer für alle Zeiten modebeständigen, wahrhaft beglückenden Wahl. All' diese Vorteile — und diejenigen erstaunlich vorteilhafter Preise dazu — bietet Ihnen die Möbel-Pfister AG., das in unserm Land tonangebende Einrichtungshaus. Profitieren auch Sie, denn wer schön wohnt, hat mehr vom Leben!

Jeder Besucher der jetzt laufenden, großen Sonder-Ausstellung «Schön wohnen leicht gemacht»

erhält das lehrreiche, begehrte Sammelwe, Buch der schönen Möbel» geschenkweist hält auf 300 Seiten über 500 Photo sud isenen Lesern viele Stunden schößler freude und Erbauung. Der Besuch diest wertesten aller Möbelausstellungen bei der Pfister AG. in Basel, Bern. Zürich je Fabrik in Suhr bei Aarau mach ich die Bahnspesen vergütet. Die Lie ferge folgt frachtfrein ach folgt frachtfrein ach Schweiz oder kostenlos ins Haus. ins Haus.

Und nun schneiden Sie den nachfolgender schein aus und senden Sie ihn an die Diese Möbel-Pfister AG. in Suhr bei Aarau. Arbeit bringt Ihnen großen GUTSCHEIN

GUIST	whind intens
atis und unve st glücklich	» an
	ing and a second a
	raße: he an Mo
en und als D	rucksach zukleber Jicht zukleber
	atis und unversit glücklich